

Seehofers »Asylplan«: Vorstellung verschoben

Berlin. Das Bundesinnenministerium hat die Vorstellung des sogenannten Masterplans Asyl von Ressortchef Horst Seehofer überraschend verschoben. »Einige Punkte müssen noch abgestimmt werden. Ein neuer Termin steht noch nicht fest«, verlautete am Montag nachmittag aus dem Ministerium. Konkrete Gründe wurden nicht genannt.

Hintergrund sind offenbar Differenzen zwischen Seehofer (CSU) und Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) in der Frage, wer an der deutschen Grenze zurückgewiesen werden solle. Ursprünglich wollte Seehofer sein lange erwartetes Konzept am heutigen Dienstag nachmittag in Berlin präsentieren. Es sieht nach Angaben von *Bild am Sonntag* vor, dass Flüchtlinge ohne Papiere und abgeschobene Asylbewerber, die nach Deutschland zurückwollen, an der Grenze abgewiesen werden sollen. Das hätte vor allem für das Nachbarland Österreich erhebliche Konsequenzen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/333966.seehofers-asylplan-vorstellung-verschoben.html>